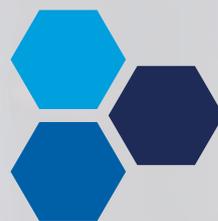




Quartalsmitteilung  
Q3 2024



PHARMA  
SGP

# PharmaSGP im Überblick

---

Die PharmaSGP ist ein Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio führender nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten.

Die OTC-Produkte von PharmaSGP decken hochrelevante und chronische Indikationen ab. In einem strukturell wachsenden Markt hat sie dadurch marktführende Positionen in vielen wichtigen Bereichen, wie z. B. rheumatische und neuralgische Schmerzen, Schlafstörungen oder Männer- und Frauengesundheit etabliert. So ist PharmaSGP bspw. in Deutschland mit den Marken RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie OTC-Schmerzmittel.

Mit der Akquisition der etablierten OTC-Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® im August 2021 hat PharmaSGP ihr Portfolio um weitere Marktführer in ihren Kategorien erweitert. So ist z. B. Baldriparan® das Nr. 1 pflanzliche Schlafmittel in der Apotheke und Formigran® das führende OTC-Arzneimittel bei Migräne.

In den letzten zwölf Jahren hat die PharmaSGP eine Plattform geschaffen, mit der sie Marken in allen ihren europäischen Märkten erfolgreich integrieren und ausbauen kann. Fünf ausschlaggebende Faktoren sind die Basis für den weiteren Erfolg:

- Ein bewährtes, skalierbares Asset-light-Geschäftsmodell kombiniert mit etablierten Abläufen
- Eine stark diversifizierte europäische Lieferkette
- Eine breite und langjährige regulatorische Expertise

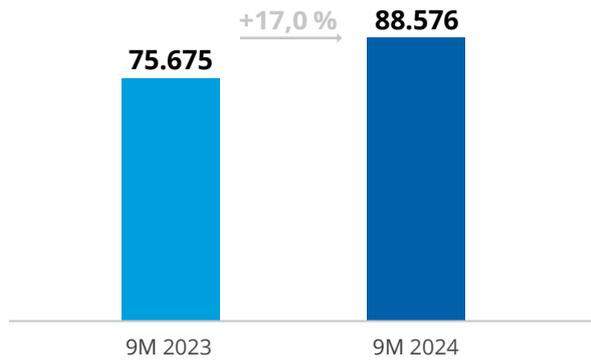
- Eine starke und spezialisierte Direct-to-Consumer-Marketingstrategie (D2C)
- Eine hohe Zielgruppenreichweite mit mehr als 165 Mio. Kontakten pro Monat

Um sich auf ihre Erfolgstreiber zu fokussieren, hat PharmaSGP bewusst ein skalierbares Asset-light-Geschäftsmodell etabliert, das zudem schnell und effizient in andere Zielmärkte transferiert werden kann. Der gesamte Herstellungsprozess wird von einem diversifizierten Netzwerk von Drittherstellern in Europa abgebildet. Im Inland sowie in den ausländischen Märkten beliefern einzelne lokale Logistikanbieter den Großhandel sowie zum geringen Teil direkt die Apotheken. Kombiniert mit der langjährigen Erfahrung im Hinblick auf Zulassungsprozesse für neue OTC-Arzneimittel im In- und Ausland sowie regulatorische Anforderungen für andere Gesundheitsprodukte, ist PharmaSGP mittels ihrer Plattform in der Lage, sowohl neue als auch etablierte Marken schnell auf- und auszubauen und ihr Geschäftsmodell mit geringen Investitionen in anderen Ländern zu etablieren. Die Produkte der PharmaSGP werden unter bekannten Apothekenmarken über eine spezialisierte D2C-Marketingstrategie mit einer hohen Zielgruppenreichweite und effizienten kommerziellen Mediakonditionen direkt an ihre Zielgruppe, insbesondere ältere Menschen, vermarktet.

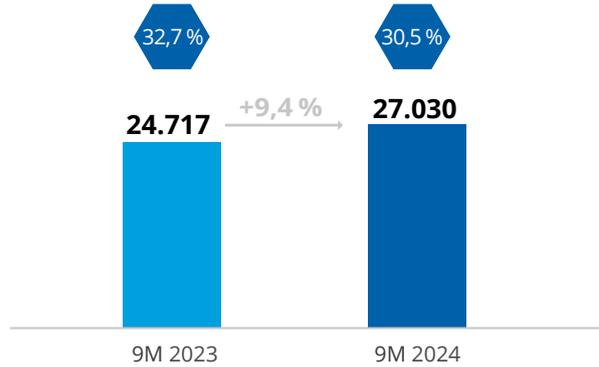
Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem gegenwärtigen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich nach Österreich, Italien, Belgien, Frankreich und Spanien transferiert. Seit September 2021 ist die Gruppe zudem in der Schweiz und im osteuropäischen EU-Raum aktiv.

# Übersicht der Leistungsindikatoren

**Umsatzerlöse**  
in T€



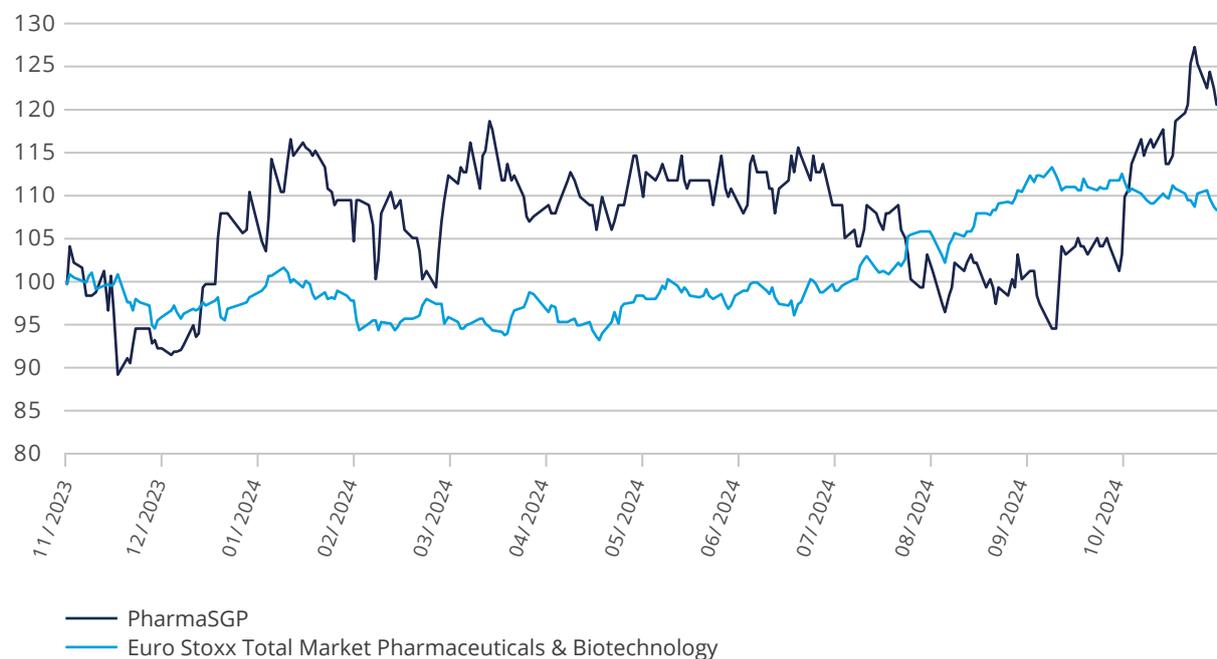
**Bereinigtes EBITDA**  
in T€



# PharmaSGP am Kapitalmarkt

Im Zwölfmonatszeitraum von November 2023 bis Oktober 2024 startete die Aktie der PharmaSGP mit einem Kurs von € 20,30 und erreichte ihren Höchststand mit € 26,00. Am 31. Oktober 2024 schloss die Aktie mit einem Kurs von € 24,60, was einer Marktkapitalisierung von € 295,2 Mio. bzw. einer Kursperformance von 21,2 % in diesem Zeitraum entspricht. Der Benchmark Index Euro Stoxx Total Market Pharmaceuticals & Biotechnology erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von 8,8 %.

## Aktienkurs\*



\* jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG, 01.11.2023 = 100

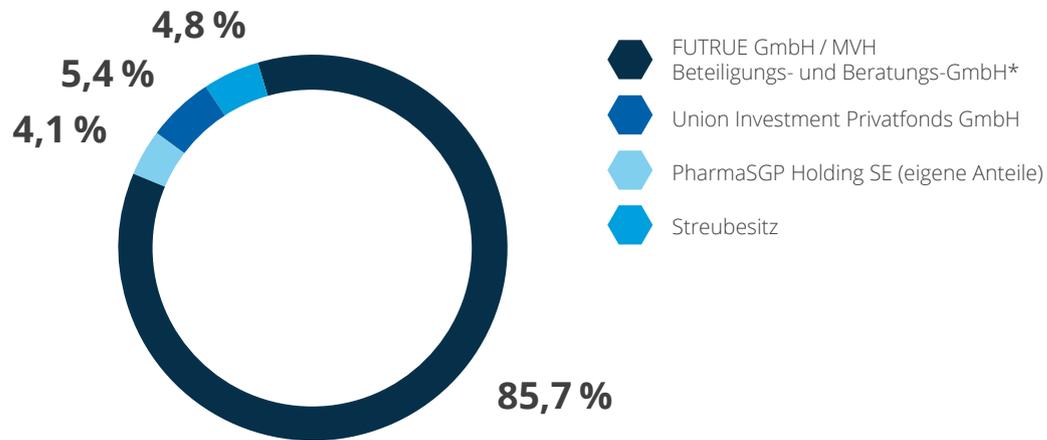
## Stammdaten zur Aktie\*

Wertpapierkennnummer (WKN)	A2P4LJ
ISIN	DE000A2P4LJ5
Börsenkürzel	PSG
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennwert (Stückaktien)
Erstnotiz	19. Juni 2020
Anzahl der Aktien	12,0 Mio.
Schlusskurs* (31. Oktober 2024)	€ 24,60
Höchstkurs/Tiefstkurs*	€ 26,00 / € 18,10
Marktkapitalisierung (30. April 2024)	€ 295,2 Mio.
Börsenplatz/Segment	Frankfurter Wertpapierbörse/Prime Standard
Designated Sponsor	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

\* jeweils Schlusskurse des Xetra Handelssystems der Deutschen Börse AG, bezogen auf den Zeitraum November 2023 bis Oktober 2024

## Aktionärsstruktur

Angaben auf Basis der zugegangenen Stimmrechtsmitteilungen gem. Wertpapierhandelsgesetz, WpHG und offengelegten Informationen (Stand: November 2024)



\* Aufgrund eines Stimmbindungsvertrags zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligung- und Beratungs-GmbH findet zwischen der FUTRUE GmbH und der MVH Beteiligung- und Beratungs-GmbH eine wechselseitige Zurechnung der Stimmrechte im Hinblick auf sämtliche von ihnen an der PharmaSGP Holding SE gehaltenen Aktien statt.

# Wirtschaftsbericht

## Geschäftsverlauf der PharmaSGP

Die Rezession im verarbeitenden Gewerbe, anhaltende private Konsumzurückhaltung und unsichere Investitionsbedingungen zeichnen für eine weiterhin stagnierende Wirtschaft in Deutschland, dem Kernmarkt der PharmaSGP, verantwortlich. So gelang der ohnehin schwachen Konjunktur in Deutschland in den ersten neun Monaten des Jahres keine Rückkehr auf einen Wachstumskurs.<sup>1</sup> Die Hochrechnungen des Kieler Instituts für Weltwirtschaft (IfW) für das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im dritten Quartal 2024 weisen einen Rückgang um 0,1 % im Vergleich zum Vorquartal aus. Schon im zweiten Quartal schrumpfte das BIP in Deutschland im Quartalsvergleich um 0,1 %, während es im ersten Quartal 2024 noch leicht um 0,2 % gestiegen war.<sup>2</sup>

Angesichts der stagnierenden Konjunktur gehen die Wirtschaftsforscher für das Gesamtjahr 2024 in ihrer Herbstprognose von einem Rückgang des BIP um 0,1 % aus, nachdem im Sommer noch ein Wachstum von 0,2 % prognostiziert wurde. Die Prognose für das Folgejahr wurde vom IfW ebenfalls nach unten korrigiert, die gesamtwirtschaftliche Produktion in Deutschland soll 2025 nur noch um 0,5 % wachsen (Prognose Juni 2024: 1,1 %).<sup>3</sup> Für den Euroraum rechnen die Kieler Wirtschaftsforscher im Jahr 2024 mit einem leichten Wirtschaftswachstum von 0,9 %, gefolgt von einem etwas stärkeren Anstieg im Jahr 2025 um 1,2 %.<sup>4</sup>

Globale Treiber wie eine steigende Lebenserwartung oder ein zunehmendes Gesundheitsbewusstsein sorgen für Unternehmen im Pharma- und Gesundheitsmarkt weltweit für ein vergleichsweise konjunkturunabhängiges Wachstum. Diese positiven Rahmenbedingungen spiegeln sich auch in den Aussichten für den OTC-Markt wider. Von 2024 bis 2029 wird mit einem jährlichen Umsatzwachstum von 3,0 % in Deutschland<sup>5</sup> und von 4,0 % in Europa<sup>6</sup> gerechnet.

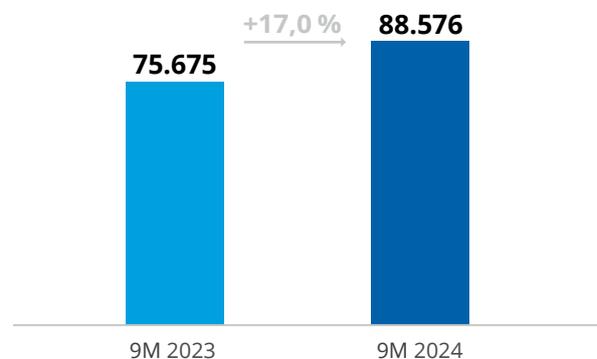
Der deutsche OTC-Markt verbuchte in den ersten neun Monaten 2024 ein Umsatzwachstum von 6,4 %<sup>7</sup>. Vor diesem Hintergrund konnte auch die PharmaSGP

ihre Umsatzbasis weiter ausbauen. In Deutschland sind die Umsatzerlöse der PharmaSGP im Neunmonatszeitraum 2024 um 7,5 % gewachsen, außerhalb Deutschlands um 43,4 %. Konzernweit erreichte die PharmaSGP im Neunmonatszeitraum 2024 Umsatzerlöse von T€ 88.576, was einem Wachstum von 17,0 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Aufgrund dieser Entwicklung hat der Vorstand die Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2024 angehoben und erwartet nun einen Konzernumsatz in einem Bereich zwischen € 112,0 Mio. und € 117,0 Mio. Bezüglich des bereinigten EBITDA geht der Vorstand weiterhin von einem Wert zwischen € 35,0 Mio. und € 38,0 Mio. aus. Dies entspricht einer bereinigten EBITDA-Marge von 31,3 % bis 32,5 %.

Am 12. September 2024 hat der Vorstand der PharmaSGP Holding SE mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, bis zu 594.405 Aktien der Gesellschaft im Rahmen eines öffentlichen Aktienrückkaufangebots zurückzuerwerben. Bis zum Ablauf der Annahmefrist sind insgesamt 477.701 Aktien angedient worden. Die Gutschrift an die Aktionäre i. H. v. insgesamt T€ 10.247 erfolgte im Oktober 2024. Die gesamte Transaktion wird damit erst im vierten Quartal 2024 wirksam und ist in der vorliegenden Quartalsmitteilung nicht als Geschäftsvorfall erfasst.

## Umsatzentwicklung

in T€



- Das Wachstum wurde vor allem im Indikationsbereich „Schmerz“ der Health Brands Kategorie erzielt.
- Wachstumstreiber waren die Kernmarken RubaXX®, Restaxil® und Neradin®.

1 Institut für Weltwirtschaft (2024), Kieler Konjunkturberichte, Deutsche Wirtschaft im Herbst 2024, S. 3

2 Ebd., S. 4

3 Ebd., S. 3

4 Institut für Weltwirtschaft (2024), Kieler Konjunkturberichte, Weltwirtschaft im Herbst 2024, S. 22

5 <https://de.statista.com/outlook/cmo/otc-pharma/deutschland>

6 <https://de.statista.com/outlook/cmo/otc-pharma/europa>

7 Insight Health Datenbank, OTC-Markt Deutschland (ApU) ohne Diagnostika

## Umsatzverteilung nach Regionen

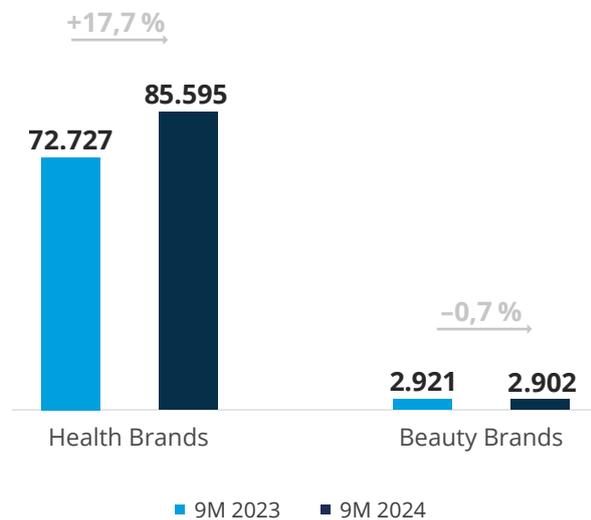


- Im Neunmonatszeitraum 2024 trägt der italienische Markt T€ 17.186 zum Konzernumsatz bei. Dadurch erhöht sich der Anteil Italiens auf 19 % der gesamten Umsatzerlöse der PharmaSGP.
- Deutschland bleibt mit seinem Volumen der wichtigste Absatzmarkt.



## Umsatzerlöse nach Kategorien

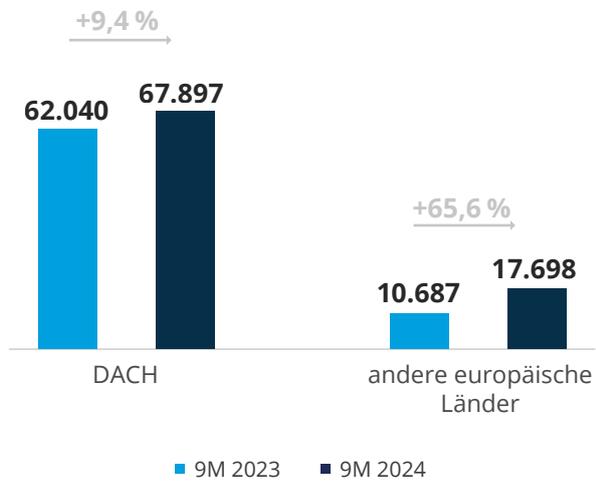
in T€



- Das Wachstum im Bereich Health Brands erfolgt stetig, im dritten Quartal 2024 sind die Health Brands gegenüber dem Vorjahresquartal um 17,3 % gewachsen.
- Die Kategorie Beauty Brands bewegt sich auf einem stabilen Umsatzniveau.

### Umsatzerlöse Health Brands

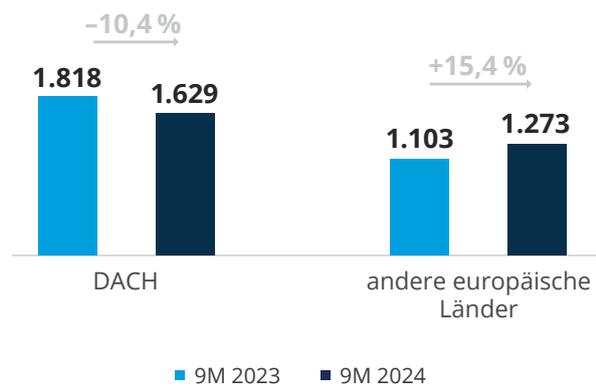
in T€



- Wachstumsmärkte sind vor allem Italien und Österreich, in denen die Gruppe mit 81,0 % und 20,6 % überdurchschnittlich gewachsen ist.
- Damit schreitet die Internationalisierung der PharmaSGP planmäßig voran.

### Umsatzerlöse Beauty Brands

in T€



- Die DACH-Region verzeichnet einen Umsatzrückgang, was durch ein Wachstum in den anderen europäischen Ländern nahezu ausgeglichen werden kann.

## Ergebnisentwicklung

Im Neunmonatszeitraum 2024 konnte die PharmaSGP ein bereinigtes EBITDA von T€ 27.030 erwirtschaften, was einer Marge von 30,5 % entspricht. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich das bereinigte EBITDA um T€ 2.313 bzw. um 9,4 % verbessert. Die bereinigte EBITDA-Marge hat sich dabei um 2,2 Prozentpunkte verringert.

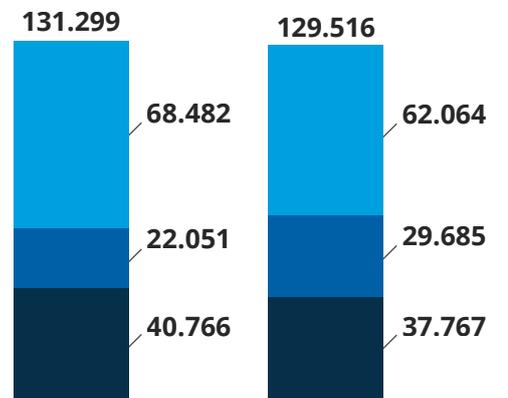
in T€	9M 2024	9M 2023	Veränderung
<b>bereinigtes EBITDA</b>	<b>27.030</b>	<b>24.717</b>	<b>9,4 %</b>
<b>bereinigte EBITDA-Marge</b>	<b>30,5 %</b>	<b>32,7 %</b>	
Einmalkosten	125	-40	
unbereinigtes EBITDA	26.905	24.757	8,7 %
unbereinigte EBITDA-Marge	30,4 %	32,7 %	

Während sich die Personalaufwendungen sowie die Aufwendungen für Rohstoffe, Verbrauchsmaterial und fertige Erzeugnisse nur moderat erhöht haben, gab es im Neunmonatszeitraum 2024 Kostensteigerung im Marketingbereich sowie in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgrund von Investitionen in die Vertriebskanäle sowie für Recruitingaufwendungen. Diese Kostensteigerungen konnten nur teilweise durch die Fixkostendegression bei den Personalkosten und durch die Verbesserung der Materialeinsatzquote ausgeglichen werden, so dass sich das bereinigte EBITDA im Verhältnis zu den Umsatzerlösen von 32,7 % im Neunmonatszeitraum 2023 auf 30,5 % in der aktuellen Berichtsperiode verringert hat.

Die Einmalkosten und Sondereffekte betreffen im Neunmonatszeitraum 2024 im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der langfristigen Vorstandsvergütung sowie sonstige einmalige, nicht-wiederkehrende und nicht-operative Aufwendungen.

## Vermögenslage

### Aktiva in T€



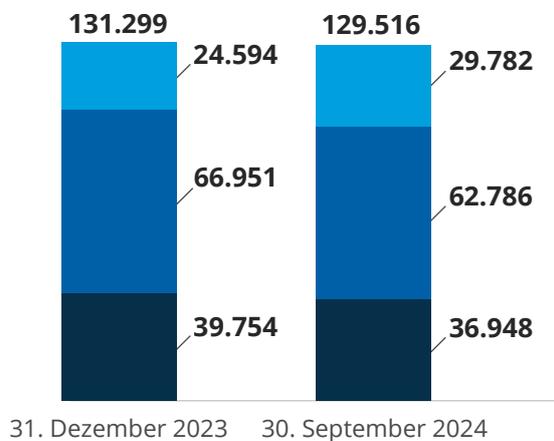
31. Dezember 2023    30. September 2024

- Langfristige Vermögenswerte
- Übrige kurzfristige Vermögenswerte
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die **langfristigen Vermögenswerte** haben sich seit dem letzten Bilanzstichtag um T€ 6.418 bzw. um 9,4 % verringert und belaufen sich zum 30. September 2024 auf T€ 62.064. Wesentliche Veränderung waren planmäßige Abschreibungen der immateriellen Vermögenswerte sowie der aktivierten Nutzungsrechte.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** haben sich im Neunmonatszeitraum 2024 um T€ 2.999 bzw. um 7,4 % verringert. Wesentliche Faktoren waren u. a. die Dividendenausschüttung in Höhe von T€ 16.307 sowie die Tilgung der Konsortialfinanzierung über T€ 4.000. Demgegenüber stehen Zahlungsmittelzuflüsse aus operativer Tätigkeit von T€ 20.913, so dass zum 30. September 2024 insgesamt ein Saldo von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten von T€ 37.767 ausgewiesen werden kann.

Die Erhöhung der **übrigen kurzfristigen Vermögenswerte** um T€ 7.634 resultiert vor allem aus dem im Zusammenhang mit dem Umsatzwachstum angestiegenen Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen, die zum 30. September 2024 T€ 15.971 betragen.

**Passiva in T€**

- Kurzfristige Verbindlichkeiten
- Langfristige Verbindlichkeiten
- Eigenkapital

Die **Eigenkapitalposition** hat sich seit dem letzten Bilanzstichtag um 7,1 % auf T€ 36.948 zum 30. September 2024 verringert. Die Veränderung resultiert aus dem Periodenergebnis von T€ 14.050, der ausgeschütteten Dividende von T€ 16.307 sowie aus der Bewertung der Zinssicherungsgeschäfte, deren negative Wertänderung von T€ 549 ergebnisneutral im Eigenkapital erfasst wird.

Der am 12. September 2024 beschlossene Aktienrückkauf von 477.701 Aktien wird erst im vierten Quartal 2024 wirksam und dann zu einer weiteren Verringerung des Eigenkapitals um T€ 10.247 führen.

Aufgrund von planmäßigen Tilgungszahlungen für Finanz- und Leasingverbindlichkeiten haben sich die **langfristigen Verbindlichkeiten** auf T€ 62.786 zum 30. September 2024 verringert.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** belaufen sich zum 30. September 2024 auf T€ 29.782. Der Anstieg von T€ 5.188 bzw. 21,1 % im Vergleich zum letzten Bilanzstichtag resultiert vor allem aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie aus Ertragsteuerverbindlichkeiten.

**Finanzlage**

in T€	9M 2024	9M 2023
Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit	20.913	17.412
Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.327	-645
Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-22.585	-12.813
<b>Nettozunahme (-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-2.999</b>	<b>3.954</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	40.766	32.642
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September</b>	<b>37.767</b>	<b>36.596</b>

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich der Zahlungsmittelzufluss aus **operativer Tätigkeit** um 20,1 % erhöht. Die Erhöhung resultiert aus dem operativen Ergebnis (unbereinigtes EBITDA +8,7 %) sowie der Erhöhung der Ertragsteuerverbindlichkeiten.

Die im Rahmen der **Investitionstätigkeit** abgeflossenen Zahlungsmittel wurden im Wesentlichen in die Arzneimittelzulassungen sowie die Qualifizierung von Lohnherstellern der PharmaSGP investiert.

Für **Finanzierungstätigkeiten** wurden im Neunmonatszeitraum 2024 insgesamt T€ 22.585 aufgebracht. Darin sind die von der Hauptversammlung vom 26. Juni 2024 beschlossene Dividende von T€ 16.307, Tilgungen von Finanz- und Leasingverbindlichkeiten von T€ 4.355 sowie Zinszahlungen für die Konsortialfinanzierung und für Leasingverträge von T€ 2.955 enthalten. Aus Zinssicherungsgeschäften hat die PharmaSGP im gleichen Zeitraum T€ 1.061 erhalten.

# Verkürzter Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2024

## Verkürzte Konzerngewinn- und -verlustrechnung

in T€	9M 2024	9M 2023
Umsatzerlöse	88.576	75.675
Sonstige betriebliche Erträge	94	126
Aufwendungen für Rohstoffe, Verbrauchsmaterial und fertige Erzeugnisse	-7.870	-6.999
Personalaufwand	-6.038	-5.326
Marketingaufwand	-40.226	-33.562
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.631	-5.157
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>26.905</b>	<b>24.757</b>
Abschreibungen	-7.039	-7.009
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>19.866</b>	<b>17.748</b>
Finanzerträge	2.293	1.389
Finanzaufwendungen	-3.389	-3.561
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>18.770</b>	<b>15.576</b>
Ertragsteueraufwand	-4.720	-3.928
<b>Periodenergebnis</b>	<b>14.050</b>	<b>11.648</b>
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	14.050	11.648
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie (€)	1,17	0,97

## Verkürzte Konzerngesamtergebnisrechnung

in T€	9M 2024	9M 2023
<b>Periodenergebnis</b>	<b>14.050</b>	<b>11.648</b>
<b>Sonstiges Ergebnis</b>		
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden dürfen:		
Gewinne und Verluste aus Cashflow Hedges	333	587
In den Gewinn oder Verlust umgliederte Beträge aus Sicherungsinstrumenten	-1.061	-597
Ertragsteuern auf diese Posten	179	2
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden:		
-	-	-
<b>Sonstiges Ergebnis, abzüglich Steuern</b>	<b>-549</b>	<b>-8</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>13.501</b>	<b>11.640</b>
davon den Aktionären der PharmaSGP Holding SE zurechenbar	13.501	11.640

## Verkürzte Konzernbilanz

in T€	30. September 2024	31. Dezember 2023
<b>Vermögenswerte</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	60.475	66.056
Sachanlagen	333	302
Nutzungsrechte	587	874
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	669	1.250
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>62.064</b>	<b>68.482</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	10.959	10.117
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	15.971	9.189
Sonstige Vermögenswerte	2.755	2.518
Laufende Ertragsteuerforderungen	-	227
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	37.767	40.766
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>67.452</b>	<b>62.817</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>129.516</b>	<b>131.299</b>
<b>in T€</b>	<b>30. September 2024</b>	<b>31. Dezember 2023</b>
<b>Eigenkapital und Verbindlichkeiten</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	12.000	12.000
Kapitalrücklage	38.120	38.120
Gewinnrücklagen	-13.104	-10.847
Sonstige Rücklagen	-68	481
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>36.948</b>	<b>39.754</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Rückstellungen	3	120
Finanzverbindlichkeiten	61.589	65.370
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	305	219
Leasingverbindlichkeiten	125	452
Passive latente Steuern	764	790
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>62.786</b>	<b>66.951</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Rückstellungen	3.424	3.322
Finanzverbindlichkeiten	7.723	7.711
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.047	9.920
Sonstige Verbindlichkeiten	1.332	1.146
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	684	635
Leasingverbindlichkeiten	483	444
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	3.089	1.416
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>29.782</b>	<b>24.594</b>
<b>Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten</b>	<b>129.516</b>	<b>131.299</b>

## Verkürzte Konzernkapitalflussrechnung

in T€	9M 2024	9M 2023
Periodenergebnis	14.050	11.648
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte	7.039	7.009
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	-842	-2.638
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Forderungen	-6.781	-2.305
(Zunahme)/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-1.445	-427
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.318	1.326
Zunahme/(Abnahme) der sonstigen (finanziellen) Verbindlichkeiten	328	-1.149
Zunahme/(Abnahme) der Rückstellungen	-14	-196
(Zinserträge) und -aufwendungen	3.169	3.036
Ertragsteueraufwand	4.720	3.928
Ertragsteuerzahlungen	-2.668	-3.007
Gezahlte Zinsen	-1	-2
Erhaltene Zinsen	40	189
<b>Zahlungsmittelzufluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>20.913</b>	<b>17.412</b>
Zahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.259	-597
Zahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-68	-48
<b>Zahlungsmittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.327</b>	<b>-645</b>
Dividendenzahlungen	-16.307	-5.875
Rückkauf von eigenen Aktien	-	-286
Einzahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	1.061	634
Auszahlungen aus der Abwicklung von Derivaten	-	-37
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten und sonstiger Finanzierungskosten	-4.029	-4.029
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-355	-329
Gezahlte Zinsen	-2.955	-2.891
<b>Zahlungsmittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-22.585</b>	<b>-12.813</b>
<b>Nettozunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-2.999</b>	<b>3.954</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	40.766	32.642
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September</b>	<b>37.767</b>	<b>36.596</b>

# Impressum

---

## Herausgeber

PharmaSGP Holding SE  
Lochhamer Schlag 1  
82166 Gräfelfing  
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150  
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: [info@pharmasgp.com](mailto:info@pharmasgp.com)  
[www.pharmasgp.com](http://www.pharmasgp.com)

## Investor Relations und Corporate Communications

PharmaSGP Holding SE

E-Mail: [ir@pharmasgp.com](mailto:ir@pharmasgp.com) (Investor Relations)  
E-Mail: [presse@pharmasgp.com](mailto:presse@pharmasgp.com) (Corporate Communications)

## Konzept, Layout & Satz

cometis AG  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Deutschland

Telefon: +49 611 20 58 55-0  
Telefax: +49 611 20 58 55-66

E-Mail: [info@cometis.de](mailto:info@cometis.de)  
[www.cometis.de](http://www.cometis.de)

Bildnachweis: Shutterstock

## Disclaimer

Diese Quartalsmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor und steht in beiden Sprachen im Internet unter <https://ir.pharmasgp.com> zum Download bereit. Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.

**PharmaSGP Holding SE**

Lochhamer Schlag 1  
82166 Gräfelfing  
Deutschland

Telefon: +49 89 85 89 639-150  
Telefax: +49 89 85 89 639-201

E-Mail: [info@pharmasgp.com](mailto:info@pharmasgp.com)  
[www.pharmasgp.com](http://www.pharmasgp.com)